

PRESSEMITTEILUNG | Bonn, 08.03.2022

Kultur + Participatie – Fonds Soziokultur fördert deutsch-niederländische Kooperation

- **Antragsportal:** Vom 15.03. – 15.04.2022/17 Uhr können online Anträge eingereicht werden
- **Austausch:** Niederländische und deutsche Kulturpartner arbeiten mit Laien
- **Förderzeitraum:** Die Projekte können ab Mitte Juli 2022 starten und bis 2023 dauern

Bonn. Vom 15. März bis 15. April 2022 (Fristende um 17 Uhr) rufen der niederländische [Fonds voor Cultuurparticipatie](#) und der deutsche [Fonds Soziokultur](#) gemeinsam zur Antragstellung auf. Mit „Jonge Kunst“ fördern die beiden Fonds partizipative Kulturkooperationen von deutschen und niederländischen Einrichtungen und Initiativen mit bis zu 50% des Projektbudgets und in der Regel bis zu 12.500 Euro je Partner. D.h. 25.000 Euro für eine gemeinsame Partnerschaft, höhere Beträge sind möglich, erfordern jedoch eine entsprechende Qualität des Projekts. Voraussetzung ist die gemeinsame Konzeption und gleichzeitige Antragstellung, deutsche Einrichtungen und Initiativen tun dies über das Portal des Fonds Soziokultur, niederländische bei ihrem nationalen Fonds voor Cultuurparticipatie.

So nah und doch anders – frische Ideen für Beteiligte jeden Alters

Es gibt in den Kooperationen zwischen niederländischen und deutschen Kulturpartnern eine große Nähe, aber dennoch auch sehr viele unterschiedliche Methoden und vor allem Perspektiven. Literatur, Film, Medienkunst, Theater an der Sprachgrenze – der Austausch ist grenzenlos und Geschichten beidseitig der Grenze können auf vielfältige Weise erzählt werden. „Jong“ bezeichnet dabei nicht das Alter der Beteiligten, sondern die Idee, die auf etwas Neues und einen inspirierenden Austausch zielt. Im Mittelpunkt steht das Interesse an einer Zusammenarbeit, die zwar auch auf die Präsentation von Ergebnissen zielt, aber vor allem im Prozess die Bevölkerung bei der Gestaltung einbezieht und Offenheit für deren Gestaltungstalent hat. Die Aktivitäten sollen, mit Ausnahme von reinen Digitalformaten, in beiden Ländern stattfinden.

Projekte über 2022 hinaus möglich

Die beantragten Vorhaben werden durch eine internationale Jury beider Fonds begutachtet und dürfen nicht vor dem 15.7.2022 beginnen, jedoch bis Ende 2023 durchgeführt werden. Die Antragstellung ist nur zwischen dem 15. März und 15. April 2022 bis 17 Uhr möglich, ein [Beispielformular](#) ist online verfügbar. Weiterführende Informationen zu Jonge Kunst und zur Antragstellung finden Sie als deutsche Initiative auf unserer [Website](#).

Fonds Soziokultur e.V.
Weberstraße 59 A
53113 Bonn

info@fonds-soziokultur.de
www.fonds-soziokultur.de



Geschäftsführung
Mechthild Eickhoff

Ansprechpartnerin
Andrea Weiss

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien